

Testament [transcription] du testament de Hans Guggisberg / Kochersperger

né vers 1643 à Belp, Canton de Berne, Suisse - décédé en 1727 à Rittershoffen, Alsace, France

Original aux Archives d'Alsace, Strasbourg

1728 Rittershoffener Inventarium und und beschreibung aller und jeder ligend und fahrender haab nahrung und güther auch schulden gegenschulden nichts davon ausgenommen, so weyl. der Ehrsame und bescheidene **Hannss Kochersperger** gewesen und gerichtschoff auch wittibers alhier zu Rittershoffen nach seinem vor ohngefehr vier monathen auss dieser zergänglichen und mühesamen welt genommenen tödlichen hintritt, hinder sich zeitlichen verlassen, und biss in sein end eigenthumblichen besessen, welche verlassenschafft auff gebührendes ansuchen der hernach gemelten Erben /:

nachdeme von Ihnen allerseits die handt rein wegen richtigen aügens und Zeugens ane Eydes statt abgelegt ware :/

In echenich unter schriebenen **Johann Ignatium Weimerm** den diessorths bestelten Amtschreibern ordnungs mässig Inventat und beschrieben, auch gegenwärtiges Inventarium darüber auffgerichtetes so nach der hand Expedirt worden.

So beschehen in beÿ seÿn **Herrn Johann Martin Kurtzen** des Amtschultheissen und **Adam Wagners** des Gerichtschöffen beeder erforderter gezeügen und Inventations Personen, welche diesem geschäft beneben denen Erbs Interehsenten von anfang biss zu end beÿ gewohnt haben.

Rittershoffen, den 27^{ten} Februar 1728.

[Sig.] **W e i m e r**

Der verstorbene Seel: hat zu seinen rechtmässigen Erben hinderlassen:

- 1mer. **Adam Kochersperger** burger alhier so selbst zu gegen gestanden und
- 2do. Weyl: **Hannss Kocherspergers** gewesenenen burgers dahier nachgelassene Sechs kinder alss
- 1mer. **Hanns Adam Kochersperger** burgern alhier
- 2do. Weÿland **Hanns Geörg Kocherspergers**
 - **Mariam Catharinam Kocherspergerin** so 7. jahr alt und
 - **Annam Mariam Kocherspergerin** so 4. jahr alt in deren nahmen **Hannss Adam Kochersperger** Ihr Vogt zugegen
- 3tis. **Annam Catharinam Kocherspergerin Hannss Götzmanns** burgers dahier haussfrau somit ahsistenz desselben zugegen gestanden.
- 4to. **Apoloniam Kocherspergerin Hannss Geörg Andlers** burgers alhier haussfrau so mit beÿstand desselben Zugegen gewessen
- 5to. **Barbaram Kocherspergerin lorentz Wagners** burgers alhier haussfrau welche mit dessen ahsistenz zugegen gestanden. und
- 6to. **Evam Kocherspergerin, Hanns Adam Arbogast** burgers alhier haussfrau so mit beÿstand desselben zu gegen gestanden Mithin beede theil jedes zur helfften viehlmässige Erben.

C o p i a dess durch den verstorbene Seel: vor Hr: Pfarrer **Drurling** auffgerichteten letsten willens Verordnung Wir endes unter schriebene bezeügen hiermit und crafft unserer unterschrifft dass **Hannss Kochersperger** uns zu sich kommen lassen, und für uns folgendes aussgesaget, so als sein letster wille, unverbrüchlich jetzt und alle Zeit, und also auch nach seinem, nach gottes willen erfolgenden tod, gelten und gehalten werden soll, als nemlich zum ersten ist sein ausdrücklicher wille, wie er uns selbigen mit vernehmlichen worten eröffnet, dass **Adam Kochersperger** annoch erbender sohn, die obere hoffreith, die er dato bewohnt, mit allen zugehörigen stücken, seines verstorbene Sohns, **Hannss Kocherspergers** Erben aber die unterste hoffreith, welche jtzo **Hanns Adam Kochersperger** innen hat, mit allen zugehörigen stücken, nach seinem tod, und zwar der gestalt haben sollen, dass kein theil dem andern dass geringste heraus zu geben gehalten seÿn soll, sondern sollen gegen einander schlechter dings hin auffheben Zweÿtens ist sein ausdrücklicher will, dass die jenige acht stücklein ackers und ein fiertel matten, so er biss heuer noch gehabt, jetzt und alle Zeit, und also auch nach seinem tod seinem Sohn, **Adam Kochersperger** und dessen Erben, eigen seÿn

sollen, ohne dass die kinder von **Hansen**, seinem verstorbenen sohn, das geringste daran zu protendiren haben sollen, und dass in ansehung, dass adam, sein sohn, wie auch seine kinder ihme bishero gutes gethan und noch ferner biss an sein end thun wollen, wie dann **Adam** versprochen, hansen sein vatter Zeit seines lebens nur zu halten, sondern auch nach seinem tod Ehrlich begraben Zu lassen. Drittens ist sein wille, dass alles übrige so Er noch eigenthum hat, wie es nahmen haben mag, **Adam Kocherspergers** und seine Erben nach seinem tod seÿn und bleiben soll, für eigen und Viertens nimt er sich dieses auss, mit Zufriedenheit seines sohns, **Adams**, dass im fall er solte mangel leiden und es also die noth erfordere, er über das seinige so herr seinen sohn, **Adam** verschrieben soll freÿe und eingebunden + hand haben selbig es zu verkauffen, umb sich rath zu schaffen, wann es sein sohn nicht thun wolte, oder könnte. Rittershoffen, den 13ten Januarÿ 1721. unterschrieben **Johann Friederich Druerling pfarrer Hannss Arbogast** auch haben sich hierieber unterschrieben, **Martz Wahl** als der Vogt, **Hannss Kocherspergers** kinder und **Adam Kochersperger Martz •Wahlen** Zeichen statt nahmens **Adam Kocherspergers** nahmens Zeichen Nachdeme vorstehender letzten willen denen samtlichen Erbs Interehsenten vorgelesen worden, haben **Hannss Kocherspergers** seel: nachgelassene Sechs kinder und respective Endes darwider protestirt, und solches letstem willen keines weegs gelten lassen wollen, sondern beruffen sich auff richterlichen spruch. ist laut endlichen vergleichs alles auffgehoben.

Hierauff volget nun die Invention und beschreibung dieser gantzen vollständigen verlassenschaft vor und an sich selbst und zwar Erstlichen die **Ligende Güter - Hauss und Hoff im Dorff Rittershoffen**

Ein alt hauss hoff scheur und garthen im dorff Rittershoffen an der Gross gass, einseit neben **Geörg Heinrich Wagners** 2.seit zum theil neben folgender hoffreith und zum theil neben **Jacob Krämers** kindern erster ehe, vornen auff die Allmend gross gass, hinten auff **Jacob Hallen** dieser hoff ist angeschlagen durch die unpartheÿische Inventations persohnen vor 225 Real waran aber dem verstorbenen seel: nach ausweiss dessen frau seel: Inventarii vom 23. Aprilis 1709 nur der dritte theil gebühret, also hierhers75 Real
Dieser gantze hoff ist **Adam** dem Sohn laut endlichen vergleichs

Hoffreits Ein hoffplan und garthen war auff **Adam Kochersperger** der Sohn mit verwilligung des verstorbenen vatter seel: ein neu hauss und stall gebauen 1.seit neben vorstehendem hoff, 2.seit neben der Zwerchgass, vornen auff die Allmend grossgass, hinten auff Jakob Krämers kinder ist ohnpartheÿisch angeschlagen um 90 Real, waran dem verstorbenen seel: auch nur einterz gehörig gewesen also hierhero.....30 Real
Dieser hoffplan ist **Adam** dem Sohn laut endlichen vergleichs.

Hauss und Hoff Ein hauss hoff und garthen worauff **Hannss Adam Kocherspergers** der Endes mit verwilligung des verstorbenen grossvatters seel: ein neue scheur und stall ans hauss gebauen. 1.seit neben **Hannss Wahl**, 2.seit neben **Hannss Götzman** dem alten, vornenannss die Allmend gross gass, hinten an die Klein gass ist ohnpartheÿisch angeschlagen worden vor 220 Real waran dem verstorbenen seel: auch nur die terz gebühret mit73 Real 3 Schillingen 4 Kreuzer und gibt dieser hoff jährlichen in das stift Saurburg seel mess Zinss 4 Kreuzer. Dieses hauss und hoff gehört des Sohns **Hansen** seel: Sechss Erben laut endlichen vergleichs.

Gärthen neben der Ritters gass Ein garthen im dorff Rittershoffen 1.seit neben der Ritters gass, 2.seit neben **Adam Arbogast**, stosst oben auff die bischgass, und unten auff **Jacob Wahlen** ist ohnpartheÿisch abgeschätzt vor 140 Real waran dem verstorbenen seel: eben mässig nur der ditte theil gehörig also hierhero benantlichen.....46 Real 6 Schillingen 8 Kreuzer Ein garthen ein seit neben der Kleingass, ander seit die Allmendgass am görmers eck, hinten auff **Hansen** des Sohns seel: wittib vornen auff die Allmend Zwerchgass, warauff **Adam** der Sohn mit Consens des verstorbenen seel: ein hauss gebauen und gibt der halbe garthen jährlichen 6 Kreuzer an das Seel mess guthmacher Surburg ist ohnpartheÿisch abgeschätzt pro 120 Real waran dem verstorbenen seel: nur die terz gebührt also hierhero.....40 Real.

Dieser garthen ist **Adam** den Sohn laut endlichen vergleichs.

Veldackere Rittershoffener banns an der oberstau

Ein stück alda, 1.seit neben **Hannss Geörg Götzmann** dem alten, 2. seit neben **Geörg Heinrich Wagner**, oben auff ein gegen stossende abwand untenauff die alte hohl angeschlagen für3 Real

Adam dem Sohn laut endlichen vergleichs

auff dem Kühler weeg

Ein stück alda, ein seit neben **Geörg Fischer**, 2. seit neben **Hannss Arbogast**, oben auff ein Abwand, unten uff ein gegen- stoss.....1 Real 5 Schilling

ausswendig am Kühler weeg

Item 2 stück alda, 1. seit neben **Adam Kochersperger**, 2. seit neben **Hannss Adam Kochersperger** dem alten, obenuff ein abwand, unten uff ein abwander, angeschlagen für.....7 Real 5 Schilling _____ 12 Real --.--

An der Fluthen Ein stück alda, 1. seit neben Eadem, 2. seit neben **Hannss Adam Kochersperger** dem alten, oben und unten uff abwanderen für4 Real

Adam dem Sohn laut endlichen vergleichs

an den Erlen Hannss Adam dem Eintel die halffte oben auff pro 32 Real 5 Shilling welches Er zu dem Pabsiv ...todfall und Inventations Cösten verwenden sollen **Adam** d. Sohn die halffte unten Auff

Ein stück alda 1. seit neben dem leütersweyÄNlerweeg, 2. seit neben **Adam Kochersperger**, stosst oben auff folgendes, unten spitzt sichs auf den leütersweyÄNlerweeg, angeschlagen für.....1 Real 5 Schilling

Item ein stück alda, ein seit neben **Hannss Kocherspergers** seel: Erben, 2. seit neben einem gegenstossenden abwender, Ziehet unten auff den leütersweyÄNlerweeg, oben auff ein abwender, für.....1 Real 5 Schilling

am Rödern weg Ein stück alda, 1 seit neben Eadem 2. seit neben **Adam Kochersperger** oben und unten auff das für2 Real --.--

allmend am untersten Reutderfeld Ein stück alda, 1. seit neben der Reechthohl 2. seit neben Eadem, oben auff den allmendweeg, unten dessgleichen für 12 Real geschätzt war von aber einer unters hierhers gehorig 4 Real --.-- _____ 13 Real --.--

Hannss Adam dem Eintel die halffte oben auff pro 32 Real 5 Shilling welches Er zu dem Pabsiv ..todfall und Inventations Cösten verwenden sollen **Adam** d. Sohn die halffte unten auff

matten auff der Jöhl matt Ein viertzel matten alda, ein seit neben Eadem guth, ander seit neben **Hanns Jacob Wahl** oben uff den öschengraben, unten auff den wald für.....3 Real Summa anschlags ligender Güthern ist 293 Real --.—

Adam dem Sohn laut endlichen vergleichs

Hernach komt auch die

Farnus und bettwerck

Ein a[alt] deckbettel.....1 Real

Item ein a. unterbettel.....1 Real

Item 1. a. schulter küssen.....5 Schilling

Getüch.

Ein alte weisse kopfen küssen ziech ad.....2 Schilling

Schreinwerck

Ein alter kleiner tisch.....1 Schillin

Item 1 a.[lter] bettlad zu.....2 Schilling 6 Kreuzer

Item 1 a. kensterlein.....2 Schilling

Item 1 a. fuss trögel.....2 Schilling

3 Real 4 Schilling 6 Kreuzer

Adam dem Sohn dergestalten gelassen dass Er die begräbnus und Gricht Cösten allein bezahlen solle.

Nota sonsten ist im geringsten keine fahrende haab vorhanden gewesen angesehen der verstorbene seelig schon in die acht Jahr keine hausshaltung mehr geführt, sondern das viehe damal verkaufft. Summa der fahrnus ist 3 Real 4 Shilling 6 Kreuzer Summa Summarium 296 Real 4 Shilling 6 Kreuzer Davon geben wieder um ab die

Schulden aus dem Erb zu bezahlen

hieran hat **Adam** der sohn die helffte und die Sechs kindel die helffte laut endlichen vergleichs zu bezahlen

Item Gnädigster Herr schoff ane abschatzungs preiss von abgeschätzten güthern.....32 Real

In die Sechs kirchen Hattener amts von 30 Real Capital über abzug 18 Real so Adam der Sohn schuldig annoch.....12 Real

Item **Adam Götzmanns** Erben für früchten.....9 real 2 Schilling 6 Kreuzer

Item **Diebold Wahlen** Erben über abzug 20 Real so **Hansen** des Sohns seel. Erben zu bezahlen haben annoch..... 5 Real

Summa 58 Real 2 Schilling 6 Kreuzer

Deren ab Zug verbleibt an den vermögen annoch übrig 238 Real 2 Schilling davon gebührt Ihre Herrlichkeit Herrn Amtmann.....2 Real 12 sur 15

dass nun vorstehendes alles also Inventat und weiters nichts vorhanden gewesen die abtheilung aber biss auff richterlichen spruch wegen dem auffgerichteten letsten willens vorberhalten bezeugen der Erbs Interehsenten et die Inventations persohnen beneben mir dem amtschreiber hirhero gemachte unterschriften und handzeichen. Actum

Rittershoffen den 28sten Februar 1728

Sigl. **Adam Kochersperger**,

Hanss Adam Kochersperger vor mich und meine fogt kin[d]er

Hanss Götzmann, Hans Geörg Andler, Lorentz Wagner, Hanss Adam Arbogast, Adam Wagner als scheff [Schöffe] Im hiersigen Amtshauss [sig.] **Weimer**

Nachdeme der beschluss vorstehender massen allerseits unterschrieben ware, haben sich endlichen Hanssen des Sohns seel: Erben einhelliglich mit **Adam** dem noch lebenden Sohn, wegen der auffgerichteten letsten willens verordnung so wohl wegen den unthertheilten Höffen und gärthen als auch den acht stück ackern und viertzel matten zu verhütung aller streitigkeiten und procehsen hernach folgenden gestalten in der güte verglichen nemlichen und Erstlichen dass **Adam** der Sohn das alte hauss hoff scheur und garthen 1.seit neben **Geörg Heinrich Wagners** dem neben diesem hoff ligenden plan warauff Er ein hauss gebauen und den garthen neben der Kleingass warauff Er ebenmässig ein neu hauss gebauen, wie auch acht stück ackers und Ein viertzel matten vor seine Erbs portion und Costgeld von dem verstorbenen vatter seel. hingegen dess Sohns seel: Sechs Erben das hauss hoff und garthen warauf **Hanss Adam Kochersperger** der Enckel ein scheur und stall gebauen und neben **Hanss Wahlen** ligt samt dem gantzen garthen neben der Rittergass vor Ihre Erbs portion dergestalten eigenthumblichen haben sollen dass kein theil dem andern etwas heraus geben, sondern durchaus gegen einander auffgehoben seyn solle, was aber Zweýtens die vorhandene Pahsiv schulden der Herrschafft. todtfall Iventations und Expeditions Cösten betersten ist verglichen dass jedes theil daran die helffte bezahlen und richtig machen solle. Drittens das stuck im Rentorfer Wald neben der Strass so annoch ohnvertheilt von mütterlicher theilung her, gewesen soll zwischen beeden stamm Erben zur helffte vertheilt werden. mithin sollen viertens alle an und gegen forderungen beeder seits

stamm Erben so ein theil an das andere wegen dem verstorbenen seel. gemacht, sie mögen nahmen haben wie sie wollen gegen einander auffgehoben todt und ab frÿn auch in das künfftige unter was vorwant 14 sur 15 es auch seÿe nichts mehr fordern sondern diesen vergleich jeder zeit stehet und vest halten, mit verzieh und begebung aller und jeder hier wider dienlicher rechten samt dem rechten gemeiner verziehung ohne vorher gehenden förderung alles getreulich und ohne gefährde. Dessen zu wahren urkund haben sich allerseits Erbs Intehresenten theils für sich und theils aus habender vollmacht für Ihre Eheweiber beneben denen Inventations Persohnen und mir dem Amtschreiber hierhero eigenhändig unterschrieben und unterzeichnet.

Rittershoffen, den 28sten Februarÿ 1728.

Adam Kochersperger

Sigl. **Hanss Adam Kochersperger** vor mich und meine vogtes kinnd

Hanss Götzmann vor mich und vor mein frau

Hans Geörg Andler

Lorentz Wagner

Hanss Adam Arbogast

Hanss Wagner als gericht schoff Im hiersigen Amthaus

[sig.] **Weimer**

gegenwärtiges Inventarium ist vor Ambt prod...richtlich der ... in allen blättern paraphiert und in vermelter massen confirmiert worden.

Bischweiler den 8ten October 1729

Geiger [sig.]